

07.12.2016 - 15:50 Uhr

Media Service: Chefs im Modehandel planen mit sinkenden Mieten

Zürich (ots) -

2016 dürfte der Mode-Detailhandel in der Schweiz rund 300 Millionen Franken Umsatz verlieren. In der aktuellen Ausgabe der «Handelszeitung» analysieren die Chefs von drei wichtigen Anbietern im Gespräch mit einem Online-Fachmann die Lage. «Ich habe einige schwierige Phasen erlebt und überlebt», sagt Sami Bollag, Chef der Guggenheim Fashion Group, «aber so hart wie heute war es noch nie.»

Selbstkritisch geben sich die Chefs im Modehandel zur Art, wie sich der ausländische Online-Anbieter Zalando in der Schweiz positioniert hat. «Der Schweizer Modehandel hat die Online-Revolution verpasst», sagt Bollag. Globus-Chef Thomas Herbert bestätigt: «Wir haben die Geschwindigkeit der Entwicklung unterschätzt.» PKZ habe einst eine Pionierrolle gehabt, sagt Chefin Manuela Beer. «Dann wurden wir von Zalando links überholt.» Globus-Chef Herbert kann sich vorstellen, dass der Online-Anteil im Schweizer Modemarkt in einigen Jahren «bis 50 Prozent» gehen könne. Kampflös wolle man das Terrain nicht preisgeben, sagt Herbert: «Wir werden uns Marktanteile von Zalando in der Schweiz zurückholen.»

Alle Teilnehmer der Gesprächsrunde kritisieren neue Rabattbräuche. Herbert etwa nennt die Einführung des Black Friday eine «Hysterie»: «Das ist wie Halloween eine rein amerikanische Sache, die nun unnötigerweise auch in der Schweiz eingeführt wurde.» Zurückkehren zu einem staatlich regulierten Ausverkaufsregime könne man aber nicht, sagt Bollag: «Das kann man nicht mehr rückgängig machen. Der Handel ist frei.»

Punkto Ladenmieten sehen die Fashion-Fachleute eine klare Entwicklung: «Es geht jetzt schleichend runter - und das Ende haben wir noch lange nicht gesehen. Auch in den Einkaufszentren», sagt Globus-Chef Thomas Herbert. Daraus «ergeben sich neue Chancen», sagt Manuela Beer. Allfällige Chancen sieht die PKZ-Chefin auch in einer Zusammenarbeit mit einem Online-Player: «Eine Zusammenarbeit beispielsweise mit Zalando könnte eine Chance bieten, unsere Eigenmarken auf einen internationalen Marktplatz zu bringen.»

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100796722> abgerufen werden.